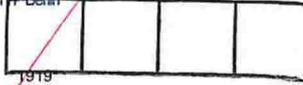




Stadtverwaltung  
Norderstedt

07. Sep. 2020

ADFC e.V. | Bundesgeschäftsstelle | Mohrenstraße 69 | 10117 Berlin



Oberbürgermeisterin der Stadt  
Norderstedt  
Frau Elke Christina Röder  
Rathausallee 50  
22846 Norderstedt

1) HA  
2) Umwelt A

Anlage 7

Burkhard Stork  
Bundesgeschäftsführer  
bundesgeschaeftsuehrer@adfc.de  
Tel.: 030-2091498-0

03.09.2020

### Ihre Unterstützung für den ADFC-Fahrradklima-Test 2020

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

der ADFC-Bundesverband führt im Jahr 2020 erneut den ADFC-Fahrradklima-Test durch. Als Sonderbefragung 2020 rückt der Umgang mit der SARS-CoV-2-Pandemie in Bezug auf das Radfahren in den Fokus.

Damit sich an dieser bundesweiten Befragung zur Fahrradfreundlichkeit von Städten möglichst viele Menschen beteiligen, möchten wir Sie herzlich um Unterstützung in Ihrer Kommune bitten.

Gefördert wird dieses Projekt vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP) und unterstützt wird es vom Deutschen Städtetag (DST) sowie vom Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB).

### Zum Hintergrund:

Bis zum 30. November 2020 können Radfahrerinnen und Radfahrer in ganz Deutschland die Radverkehrsbedingungen in ihren Städten und Gemeinden bewerten. Die Ergebnisse stellt der ADFC gemeinsam mit dem BMVI im Frühjahr 2021 der Öffentlichkeit vor. Ausgezeichnet werden die fahrradfreundlichsten Orte nach sechs Einwohner-Größenklassen sowie diejenigen Städte und Gemeinden, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben.

Beim letzten ADFC-Fahrradklima-Test 2018 nahmen knapp 170.000 Menschen an der Befragung teil. 683 Städte konnten in die Bewertung aufgenommen werden. Die Ergebnisse erfreuen sich hoher Anerkennung in Fachkreisen und erheblicher Aufmerksamkeit in den Medien. Die Testergebnisse ermöglichen eine Standortbestimmung zur Fahrradfreundlichkeit von Städten und Gemeinden. Identifizierte Stärken und Schwächen im Vergleich zu anderen Orten können für gezielte Maßnahmen und Programme genutzt werden.

#MEHRPLATZFÜRSRAD



**adfc**  
Allgemeiner Deutscher  
Fahrrad-Club

Um belastbare Ergebnisse in den einzelnen Städten zu erzielen, ist die Befragung auf eine hohe Verbreitung angewiesen. Wichtig ist uns zudem, dass sich an der Umfrage nicht nur engagierte Radfahrende und ADFC-Mitglieder beteiligen, sondern eine große Zahl und ein breites Spektrum an Teilnehmenden erreicht werden. Hier wünschen wir uns Ihre Unterstützung. Dieser Wunsch richtet sich insbesondere an die Presseverantwortlichen sowie die Verkehrsverantwortlichen Ihrer Kommune.

#### **Wie kann Ihre Unterstützung aussehen?**

Die Befragung erfolgt vorrangig über einen Online-Fragebogen für Internet- oder Smartphone-Nutzer unter <https://fahrradklima-test.adfc.de>.

Machen Sie den ADFC-Fahrradklima-Test zu Ihrer Sache und werben Sie für die Teilnahme mit folgenden Maßnahmen:

- Bringen Sie eine Information zum ADFC-Fahrradklima-Test auf die städtische Internetseite und andere Publikationen der Stadt.
- Informieren Sie über eine Presseerklärung, dass Bürger\*innen die Radverkehrsbedingungen bewerten können. Eine Muster-PM steht zur Verfügung.
- Bestellen Sie Postkarten, Plakate und Fragebögen und legen Sie diese im Rathaus, Bürgerbüros o. ä. aus.

Auf der Website <https://fahrradklima-test.adfc.de/info-service> können Sie Infopakete bestellen und unter [www.adfc.de/fileadmin/BV/FKT/Download-Material/Muster-PM\\_Staedte\\_FKT20.pdf](http://www.adfc.de/fileadmin/BV/FKT/Download-Material/Muster-PM_Staedte_FKT20.pdf) eine Muster-Pressemitteilung herunterladen. Hier wird auch der aktuelle Zwischenstand der Teilnehmerzahlen veröffentlicht. Schauen Sie nach, wo Ihre Stadt steht.

Wir freuen uns über Ihren aktiven Beitrag zum ADFC-Fahrradklima-Test 2020.

Mit freundlichen Grüßen,

Burkhard Stork  
Bundesgeschäftsführer

#### **Ihr Ansprechpartner:**

Thomas Böhmer, Studienleiter ADFC-Fahrradklima-Test  
Telefon: +49 30 209 14 98-473  
E-Mail: [thomas.boehmer@adfc.de](mailto:thomas.boehmer@adfc.de)